

Gewalt gegen Frauen: Ursachen und Interventionsmöglichkeiten

Literaturanalyse

Dr. Erika Neubauer

Ute Steinbrecher

Susanne Drescher-Aldendorff

Gesellschaft für Familienforschung e. V.
(GEFAM)

Band 153

Schriftenreihe des Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Inhaltsverzeichnis

1.	Zielsetzung und Aufbau	7
2.	Gewalt gegen Frauen als Gegenstand der Aggressionsforschung	9
2.1	Aggression und Gewalt	9
2.2	Grundlegende Erklärungsmodelle aus dem Bereich der Aggressionsforschung	13
2.2.1	Triebtheoretische Ansätze	13
2.2.2	Frustrations-Aggressions-Theorie	16
2.2.3	Behavioristisch-lernpsychologische Ansätze	19
2.2.4	Kognitionstheoretische Ansätze	21
2.3	Theoretische Ansätze aus dem Bereich der Sexualforschung	23
2.4	Ansatzpunkte für Interventionen zur Verminderung aggressiven Verhaltens	25
3.	Empirische Untersuchungen zur Gewalt von Männern gegen Frauen	28
3.1	Entwicklung der Gewaltforschung	28
3.2	Beschreibung der einzelnen Untersuchungen	30
3.2.1	Familienzentrierte Forschungsansätze	30
3.2.2	Statuszentrierte Forschungsansätze	37
3.2.3	Person- bzw. partnerzentrierte Forschungsansätze	44
3.2.4	Feministischer Erklärungsansatz	55
3.3	Empirische Relevanz der Ergebnisse	57
3.3.1	Schwierigkeiten bei der Erhebung der Daten	57
3.3.2	Evaluation der Untersuchungsbefunde	60
3.4	Zusammenfassung der Ergebnisse zu den Ursachen von Gewalt gegen Frauen	61
4.	Möglichkeiten der Intervention bei Gewalt gegen Frauen	73
4.1	Interventionsprogramme mit Modellcharakter	73
4.1.1	Gruppentherapeutisches Programm nach KOVAL, PONZETTI & CATE (1982)	73
4.1.2	Paartherapie nach WALKER (1979)	75
4.1.3	Geschlechtsrollen-Seminar nach PERN & HEILEMANN	76
4.1.4	Selbsthilfe als therapeutischer Zugang	79
4.1.5	Aktuelle Krisenintervention durch psychologisch geschulte Polizeibeamte	85
4.2	Rahmenbedingungen für eine effektive Verhaltensmodifikation bei gewalttätigen Männern	87
4.2.1	Therapieziele	87

4.2.2	Methoden und Techniken der Einstellungs- und Verhaltensänderung	91
4.2.3	Vorschläge zur Gestaltung von Therapieprogrammen.	98
5.	Hauptergebnisse und Schlußfolgerungen.	101
6.	Literaturverzeichnis.	104